



16. bis 23. September 2017 in Kroatien

100 Schiffe mit
1000 Teilnehmer aus 22 Nationen

FRIEDENSFEST 2017

Volle Fahrt voraus mit der Friedensflotte „Mirno More“

100 Schiffe mit 1000 Teilnehmern aus 22 Nationen – Straubinger sind mit dabei

„Mirno More“ ist der Gruß der Seefahrer Dalmatiens und bedeutet so viel wie „friedliches Meer“. Seit 1994 gibt es das Segelprojekt für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche. Als die Friedensflotte heuer in See stach, war erstmals auch ein Schiff aus Straubing dabei und sechs junge Menschen mit Behinderung rund um Skipper Hans-Jürgen Amann und Projektleiter Kilian Schwarzensteiner.

Am **Samstag**, 16. September, um 2:30 Uhr starteten wir nach Seget nahe Trogir in Kroatien, um im Rahmen von Mirno More eine Woche auf einer 15 Meter langen Segelyacht, der „Led Zeppelin“, zu verbringen. Wir waren drei Bewohner aus Straubing, zwei Bewohner und eine Bewohnerin aus Bogen sowie ein Betreuer, eine Betreuerin, der Skipper und seine Co-Skipperin.

Sonntag. Sicherheitseinweisung. Dazu haben wir uns die „Led Zeppelin“ unter und auf Deck mal so richtig angeschaut und unser Skipper hat uns nicht nur in das Anlegen und Tragen der Ret-

tungswesten eingewiesen. Ganz schön viel, was man da wissen muss. Segeln war aufgrund des starken Windes und der hohen Wellen heute nicht möglich, sodass wir am Abend zur Willkommensparty in Rogoznica mit dem Auto gefahren sind.

Montag. Auslaufen und Segeln! Kaum sind die Segel gesetzt, neigt sich die Yacht seitwärts. Da hält man sich schon etwas besser fest! HaJot, unser Skipper, sagt: „Das nennt man Krängung und ist absolut ungefährlich.“ Bist du sicher, HaJot? Nach kurzer Zeit sind wir sicher und genießen die Überfahrt nach Maslinica auf der Insel Šolta, wo wir unsere slowenischen Freunde treffen.

Dienstag. Nach dem gestrigen Fest mit den Slowenen geht es heute zurück zum Festland. In der Marina Kaštela treffen sich alle 100 Schiffe der Friedensflotte. Da für den Nachmittag Sturm vorhergesagt ist, laufen wir schon sehr früh aus und erreichen unversehrt die Marina. Am späten Nachmittag wieder bestes Wetter mit Sonnenschein und angenehmen Temperaturen. So mögen wir das!

Mittwoch. Den ganzen Tag werden verschiedene Aktivitäten angeboten, wie Rollstuhlgeschicklichkeitsfahren, Bodypainting, Motorbootfahren, Flaggenmalen, Geschicklichkeitswettbewerb-

be, Gipsmaskenmodellieren und vieles mehr. Langeweile? Fehlanzeige! Unsere Crew übt am Nachmittag noch für unseren Beitrag zum Friedensfest. Das Motto: „Alleine können wir die Dunkelheit nicht vertreiben, aber gemeinsam erhellen wir die Nacht.“ Diese Show mit Feuer und Bewegung hat das Publikum echt begeistert.

Donnerstag. Heute ist es soweit. Im Minutentakt legen die 100 Schiffe der Friedensflotte ab und verlassen den Hafen zur Formationsfahrt. Auf der gemeinsamen Fahrt sind die Yachten oft nur wenige Meter voneinander entfernt. Echt spannend! Als dann alle auf ein Zeichen des Führungsbootes die Vorsegel setzen, bekommen wir Gänsehaut. Teil dieser großen Gemeinschaft zu sein ist ein wahnsinnig tolles Gefühl.

Freitag. Die Nacht haben wir zusammen mit den Schiffen der Friedensflotte Bayern in der Marina Agana verbracht. Leider müssen wir heute schon wieder zurück nach Seget.

Diese Woche ging zu schnell vorbei und es geht wieder Richtung Deutschland. Eins ist aber sicher, und da sind wir uns nach unserem Nachtörtreff Anfang November einig: „Wir kommen wieder!“

Hans-Jürgen (HaJot) Amann



Am Mittwoch waren die Teilnehmer kreativ und modellierten zum Beispiel Gipsmasken.



Impressum

Herausgeber und Verlagsinhaber:
 Barmherzige Brüder
 Bayerische Ordensprovinz KdöR
 Südliches Schloßbrondell 5
 80638 München
 Postfach 200362, 80003 München
 Telefon: 089/1793-100
 Telefax: 089/1793-120
 provinzial@barmherzige.de
 www.barmherzige.de

Redaktion:
 Frater Eduard Bauer (feb, verantwortlich)
 prior@barmherzige-kostenz.de
 Johann Singhartinger (js)
 redakteur@barmherzige.de
 Kirsten Oberhoff (kio)
 kirsten.oberhoff@barmherzige.de
 Anschrift wie Herausgeber

Redaktion der Hauszeitschriften: Die Misericordia erscheint zum Teil mit den Hauszeitschriften unserer Einrichtungen, die für deren Inhalt selbst verantwortlich sind.

Fotos: Altenheim St. Augustin Neuburg (34), altrofoto.de (3), Susanne Baade (10 oben), Barmherzige Brüder Behindertenhilfe (23), Bilderbox.com (9, 19), Barbara Eisvogel (12-14), Fotolia/shadari (11), Fotolia/yuliiaholovchenko (10 unten), Indische Ordensprovinz der Barmherzigen Brüder (26-27), Janda + Roscher (33 unten), Karin Kövi (17), Mirno More / Hans-Jürgen Amann - Sonja Amann - Kilian Schwarzensteiner (24-25), Kirsten Oberhoff (20 rechts), OTH Regensburg/Tanja Rexhepay (16), Privat (6-8), Alexander Reischl (30-32), Johannes Salomon (4-5), Daniel Schäfer (18), Johann Singhartinger (20 links, 21 links), Claudia Strasser (Titel), Svenja Uihlein (15, 33 oben), Frater Karl Wiench (35), Miriam Zollner (21 rechts).

Layout: Johann Singhartinger
 Gestaltung Kinderseite (28-29): Simone Stiedl

Verlag: Johann von Gott Verlag
 Anschrift wie Herausgeber
 Bayerische Hypo- und Vereinsbank
 Konto Nr. 3 960 071 831
 Bankleitzahl 700 202 70
 IBAN: DE79 7002 0270 3960 0718 31
 BIC: HYVEDEMMXXX

Druck: Marquardt
 Prinzenweg 11 a, 93047 Regensburg

69. Jahrgang
 Erscheint zehn Mal jährlich.
 Jahresabonnement: 16,00 Euro